Walle Central 2040

Konzept für kooperative Planung und Entwicklung für die Mitte Walles

Beirat Walle – 27. Februar 2020

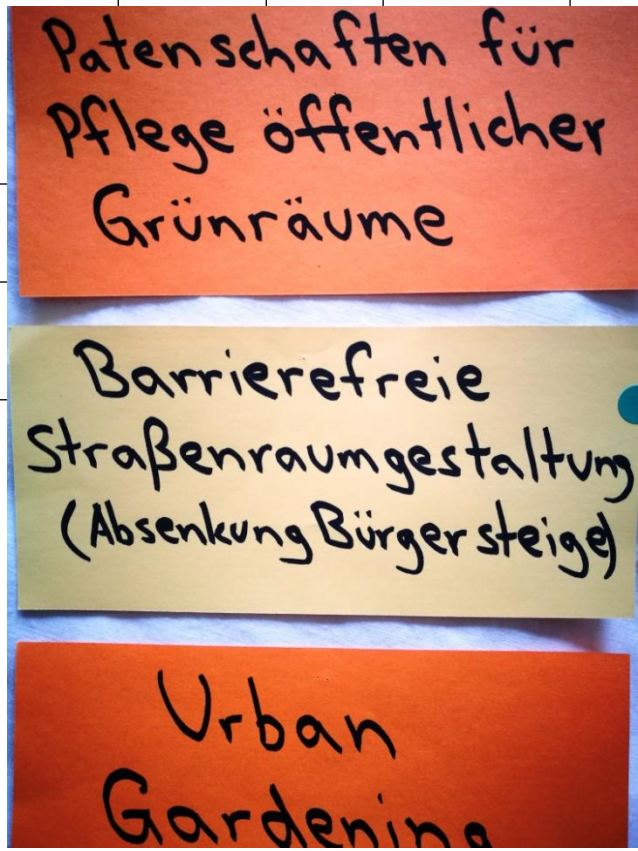
Steffens-
weg
Westend

Basis für die folgende Auswertung

- Detaillierte Excel-Tabelle mit Auswertung der Vorschlagskarten
- Protokolle vom 27.9. und 25.10.2019

Vorschläge zur Umsetzung - bezogen auf Projekte (X), Anliegen der Bewohner (Y), lokalisierbare Anliegen (farbliche Markierung), Zeitplan/Priorität (Kommentar)

ANLIEGEN/ SCHWERPUNKT	Begegnungs-/Freiräume	Einzelhandel/Nahversorgung	Nachhaltige Mobilität	Verkehrsberuhigung	Barrierefreiheit	Grünflächen	Sonstiges	weiteres Vorgehen
PROJEKT								
Fahrradpremiumroute			Fahrradstraße Vegesacker Straße/Anschluss an Radpremiumroute					
			Radpremiumroute: Grünzug West – Waller Bad – Lange Reihe – Waller Heerstr. – Steffensweg – zusammen mit Baumaßnahme Steffensweg					
Achse WalleCenter - Geestemünder- D'dorfer Platz-Columbustr-Ü-Stadt	Vergrößerung/Ausweitung des Dedesdorfer Platzes		Übergang Fußgänger/Fahrrad in Nordstr. Höhe Columbusstr.	Einbahnstraße/Fahrradstraße Geestemünder Str. (Walle Center)				
			Fahrradroute vom Walle-Center in die Überseestadt	weniger Publikumsverkehr zw. Karl-Peters-Straße und Columbusstraße				



Walle Central

Walle Central 2040 - Zukunftsbild

Walle Central 2040 – Zukunftsbild

Protokoll

25.10.2019 von 17:30-20:00 Uhr im ReBuz, Walle

Teilnehmer*innen: ca. 60 Personen

Ziele: Zukunftsbild Walle Central 2040

Ziel 1: Lokale Wirtschaft stärken

- gute Infrastruktur
- Existenzgründungen unterstützt,
- urbane Atmosphäre

Ziel 2: Mobilität nachhaltig gestalten

- verkehrsberuhigt
- weitgehend autofrei

Ziel 3: Aufenthaltsqualität verbessern

- Grünflächen und Sauberkeit
- öffentlichen Raum aufwerten

Ziel 4: Soziale Gerechtigkeit und Wohnqualität entwickeln

- Barrierefrei – generationsübergreifend
- Aktive Nachbarschaft - Beteiligung

Zur Umsetzung dieser Ziele bauen wir zusammen mit SKUMS, ASV und HanseWasser für den Bereich **Steffensweg** auf die Straßengestaltung nach der Kanalsanierung.

Der entlang des Steffensweg laufende Abschnitt der **Fahrradpremiumroute** wird über SKUMS aus Projekt-mitteln für aktive Stadt- und Ortsteilzentren finanziert.

Die **Umgestaltung der Schulze-Delitzsch-Straße** wird über SKUMS aus Projektmitteln für aktive Stadt- und Ortsteilzentren finanziert. (Beschluss Deputation 16.1.2020)

Gestaltungschancen

- Die drei vorgenannten Infrastruktur-maßnahmen bieten Chancen für eine zukunftsweisende Gestaltung z.B. im Bereich Steffensweg.

- Hier bringen wir die Vorschläge der Bevölkerung aus den beiden Workshops ein.

Die restlichen Vorschläge verfügen derzeit **NICHT** über eine Finanzierung.

Diese muss gesucht werden.

Und die Zuständigkeit im Beirat regeln!

Gestaltung von Grünflächen

Ertüchtigung z.B. der Bremerhavener Str.

Beispiele für Projekte **ohne Finanzierung**

Produktive Stadt

-Gustav-Adolf Str., Erwin- und Erasmusstr.
-Existenzgründungen
-Steffensweg mit Geschäften beleben

Erreichbarkeit zu Fuß und mit dem Fahrrad

-Fahrradstellpätze Vegesacker Str. und Bhf Walle
-Grünstreifen beleuchten
-Verbindungen nach Findorff und Gröpelingen

Nachhaltige Versorgung und Mobilität

-Bürgerbus (Ringverkehr)
-Lieferverkehr reduzieren (Zentrale Packstationen)
-Sichere (Spiel)-Straßen

Auswertung der Bürgervorschläge (Workshop I und II)

Handel, Handwerk, Dienstleistungen

- Nutzungsmischung und Nahversorgung
- Gründungsförderung
- Neue Konzepte
- Lokale Akteure einbeziehen

Projekt	Akteur	Mögl. Zuständigkeiten	Mögl. FA im Beirat
Existenzgründungen	Privat	WfB, Aufbaubank, HK, HwK	Ü-Stadt-Arbeit-Wirtschaft
Konzept ***Produktive Stadt*** > Bebauungsplan ändern	Privat, PPP, Behörde	SWAE SKUMS	Quartiersentwicklung
Lokale Akteure aktivieren	Privat- Öffentl. Ortsbesichtigungen	Waller Geschäftsleute	Quartiersentwicklung

Auswertung der Bürgervorschläge (Workshop I und II)

Mobilität, Verkehr

- Verkehrsberuhigung, Straßenrückbau
- Verkehrsvermeidung
- Ruhender Verkehr
- Fahrradverkehr, Fußgänger, ÖPNV

Projekt	Akteur	Mögl. Zuständigkeiten	Mögl. FA im Beirat
Alternierendes Parken	Öffentl.	SKUMS, ASV	Bau, Verkehr
Lieferverkehr reduzieren Lieferservice lokal organisieren	Öffentl. Privat	Paketlieferfirmen, SKUMS	Quartier
ÖPNV – Bürgerbus	Öffentl.	SKUMS, BSAG	Bau, Verkehr
Fußgänger/Radverkehr ↑	Öffentl.	SKUMS, ASV	Bau, Verkehr
Konzepte für Quartiersgaragen	Öffentl. Privat	SKUMS, ASV, Brepark	Bau, Verkehr
Tempo 30 in Walle Central	Öffentl.	SKUMS, ASV	Bau, Verkehr

Wohnen, Stadtgestaltung, Baukultur, Grün- und Freiräume

- Grünflächen aufwerten
- Wartburgplatz wiederbeleben – Treffpunkte im öff. Raum
- Stadt der kurzen Wege
- Barrierefreier Alltag

Projekt	Akteur	Mögl. Zuständigkeiten	Mögl. FA im Beirat
Mülleimer, Sitzbänke, Sportgeräte	Öffentl.	SKUMS, ASV, Stadtteilbudget	Soziales, Sport
Patenschaften zur Pflege öffentl. Räume	Öffentl. Privat	SKUMS, ASV, Anwohner	Bau, Verkehr
Wartburgplatz – Urban Gardening	Öffentl. Privat	SKUMS, ASV, Anwohner, Stadtteilbudget	Bau, Verkehr
Geschäfte beleben	Privat Öffentl.	Rahmenbedingungen schaffen: SWAE, ASV, WfB, SKUMS	Arbeit-Wirtschaft
Bürgersteige absenken	Öffentl.	ASV	Bau, Verkehr

Walle Central 2040

UMSETZUNG DER PROJEKTVORSCHLÄGE

Unterschiedliche Aktionsebenen:

1. Beirat kann über Anträge in Fachausschüssen aktiv werden >> soll Maßnahmen von Behörde / Amt anstoßen.
2. Direkte Aufgaben von SKUMS, SWAE, ASV, WfB, UBB, Haneg, BSAG, usw.
3. Projektmanagementstelle in Ortsamt / Behörde ansiedeln >> Koordinierung der verschiedenen Aktivitäten, Akquisition von Kooperationspartnern und Drittmitteln (**diese Stelle gibt es noch nicht**!).

Walle Central 2040 – Vision nach dem **Rückbau Steffensweg**

- Überbreite für den ruhenden Verkehr genutzt
- Teilstück zwischen Waller Ring und Bremerhavener Straße für Premiumroute und Parken genutzt
- „kleine“ Kreisverkehre eingebaut
- Tempo 30 eingeführt
- Handel und Gewerbe angesiedelt
- Wohnqualität verbessert
- Grünstreifen sauber und beleuchtet

Elisabethplatz denken

Produktive Stadt

neue Chancen für nachhaltige urbane Quartiere

Produktive Stadt

neue Chancen für nachhaltige urbane Quartiere

Was bedeutet urbane Produktion im Stadtteil

- Funktionsgemischte Stadt (Mischgebiete)
- Technologischer Wandel betrifft auch materielle Güter
- Neu: Netzwerkökonomie
  > Integration von Dienstleistungen und Produktion
- Besinnung auf unsere „weichen“ Standortfaktoren
  > Wohnumfeld, Bildungsangebot, Kultur, Freizeit, Einkaufen
- Walle Central 2040 als „Angebot“ oder „Beitrag“ für die Stadtentwicklung (GEP 2030)
- *Produktive Stadt* als Leitbild für die Stadtplanung etablieren

Motto: Ermöglichen – Wir müssen das wollen!

Produktive Stadt

neue Chancen für nachhaltige urbane Quartiere

Ziele für urbane Produktion in Walle

- Produktion in den Stadtteil zurückholen (FNP bleibt)
- Beschäftigung weiter ausbauen
- Beziehung Klima-Verkehr verbessern (kurze Wege)
- Nutzungskonflikte erkennen und Lösungen anbieten
- Förderprogramme nutzen
- Image des Stadtteils heben
- Pilotvorhaben: Steffensweg revitalisieren

Produktive Stadt

neue Chancen für nachhaltige urbane Quartiere

Flächennutzungsplan 2014

Produktive Stadt

neue Chancen für nachhaltige urbane Quartiere

Umsetzung in Walle:

1. Projektmittel beantragen (Bremen, Bund, EU)

2. Arbeitsgruppe einrichten

- SWAE
- WfB
- SKUMS (Aktive Stadtteilzentren)
- Handwerkskammer
- Waller Geschäftsleute
- Beirat FA Quartiersentwicklung
- ……

3. Zeitachse planen

Walle Central 2040

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

Beirat Walle

Fachausschuss Quartiers- und Stadtteilentwicklung

Elisabethplatz – Stärke-Schwächen Diagramm

SWOT - Analyse (Strengths – Weaknesses – Opportunities – Threats)

Stärken – Strengths

- Anwohner könnten begeistert sein
- Stärkt das Quartier durch Ruhe im Verkehrsbereich
- Wertet die Häuser und Geschäfte auf
- Kleinräumig – erhöht die Chance auf Umsetzung
- Beteiligungsprozess der Anwohner*innen erzeugt Akzeptanz und somit Nachhaltigkeit
- Umbau: temporär: Kaum Bauarbeiten erforderlich – „alte“ Straße, nur je eine Sperrung mit Feuerwehrpfosten* mittelfristig: Straßenraum entsiegeln, naturnaher Bewuchs mit Sandflächen, Hügel, Gras, Büschen und Bäumen
- Attraktivität des Ortsteils durch Freifläche wird gestärkt
- gemeinschaftliche Freiraumnutzung: Die Durchfahrmöglichkeit von der Nordstraße aus ist nicht mehr möglich, der Schwerverkehr wird aus der Elisabethstraße rausgenommen.
- Öffentlicher Raum wird in Walle nutzbar „bewohnbar“ und die Aufenthaltsqualität wird verbessert.

Schwächen – Weaknesses

- Langfristige Prozedur mit SKUMS/ASV (keine Alternative)
- Anwohner könnten dies nicht mögen
- (noch) kein hinreichendes Konzept hinter der „Idee”
- Wohin mit den dort jetzt parkenden Autos? Raum auf dem ehemaligen Schul-/Ortsamtsparkplatz einrichten? Oder mit Gratisparkerlaubnis auf dem Platz an der Bodelschwinghstraße?
- Evtl. großer Protest wg. wegfallender Durchfahrtmöglichkeit ab Nordstraße
- Wie sieht die Anfahrtsmöglichkeit für Notdienste, Feuerwehr, Lieferverkehre(Gastronomie) – aus > gestalten!

Chancen – Opportunities

- Kaum genutzter Straßenraum
- Viele Ladengeschäfte stehen leer – könnten neue Nutzung erfahren
- für die anrainenden (Laden-)Lokale kann das eine runde Sache werden (Wiedereröffnung und Obst-Gemüse-Jacoby ist wohl im Gange
- Zunächst temporär testen (2 Monate 2020, 7 Monate 2021)
- Exemplarisches Projekt in Walle und Bremen (!)
- Städteförderung beantragbar
- Cafés / Kneipen könnten den Straßenraum nutzen
- Spielraum für Kinder - es gibt auf der Ecke eine Kindergruppe
- Schaffung von weiteren Versickerungsflächen
- lebendiger öffentlicher Quartiersplatz mit urbanem Charakter, hohe Aufenthaltsqualität
- publikumsorientierte Nutzungen tragen zu einer urbanen und kommunikativen Atmosphäre bei
- Urban Gardening und Begrünung möglich
- Barrierefreie Straßenraumgestaltung (Bürgersteige absenken)

Risiken – Threats

- Ca. 20 Parkplätze fallen weg
- ASV lehnt ab (?)
- Der Platz wird nicht angenommen - „totes Eck“
- Es könnte sich dann mehr Verkehr über die Spitze Vegesacker-Bhv Str. und den unbenannten Eisdielenplatz wälzen, was natürlich für die dortigen Lokale mit Außenwirtschaft nicht so schön ist. Andererseits könnte eben gerade dieser "Umweg" für eine generelle Beruhigung sorgen.